

VERHALTENSKODEX LIEFERANTEN

Die Casinos Austria AG und Österreichische Lotterien Unternehmensgruppe bekennt sich im Rahmen ihrer gesellschaftlichen Verantwortung zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung. Im Zuge dessen beschäftigt sich die Unternehmensgruppe mit den ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen ihrer wie auch der Tätigkeiten ihrer Lieferanten. Der Verhaltenskodex Lieferanten spiegelt unsere Werte wider und stellt sicher, dass wir als Unternehmensgruppe sowie unsere Lieferanten gesetzliche Rahmenbedingungen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung einhalten.

Der vorliegende Verhaltenskodex für Lieferanten basiert auf der allgemeinen Erklärung für Menschenrechte, den Prinzipien des UN Global Compacts, der ONR 192500, SA8000, den OECD Leitlinien für Multinationale Unternehmen, ISO 140001, ISO 50001 und ISO 45001.

Rahmen & Anwendung

Der Verhaltenskodex Lieferanten gilt für alle unsere Auftragnehmer (AN) und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inklusive temporären und Leasingmitarbeitern. Er vervollständigt den Code of Conduct der Unternehmensgruppe, die vorhandenen Lieferantenverträge bzw. die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und relevanten Einkaufsbestimmungen, ersetzt sie aber nicht. Der AN hat diesen Verhaltenskodex ebenfalls an seine Vorlieferanten zu überbinden.

Allgemeine Verhaltensregeln

Die allgemeinen Verhaltensregeln der Casinos Austria AG und Österreichische Lotterien Unternehmensgruppe im Umgang mit Kunden und Gästen, Lieferanten, Regierungen, Agenturen, Politikern, Mitbewerbern und Co-Workers sind im Code of Conduct festgeschrieben und durch die folgenden Punkte charakterisiert:

- Gegenseitiger Respekt – Einhaltung der UN Menschenrechts-Charta
- Einhaltung von Gesetzen und gesellschaftlichen Normen
- Verantwortung durch Spielerschutz- Responsible Gaming
- Prävention und Bekämpfung von Geldwäsche
- Sicherstellung von Datenschutz, Vertraulichkeit und Spielgeheimnis
- Informationssicherheit
- Vermeidung von Interessenskonflikten
- Einhaltung der fairen Wettbewerbsregeln (Preisabsprachen, Kartellbildung, etc.)

Die C&L-Gruppe dulden keinerlei Handlungen die Richtung Bestechung, Korruption u.ä. gehen, ansonst droht die sofortige Beendigung des Vertragsverhältnisses.

Wir erwarten von unseren AN, diese Verhaltensregeln zu beachten und auch in den alltäglichen Geschäftsverlauf zu integrieren.

Soziale Verantwortung und Menschenrechte

Wir erwarten von unseren AN auch diesen Teil des Lieferantenkodex zu befolgen. Das sind die verfolgte Prinzipien:

- Das Arbeitsverhältnis wird frei gewählt.
- Die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen werden respektiert.
- Die Arbeitsbedingungen sind sicher und hygienisch.
- Es wird keine Kinderarbeit eingesetzt.
- Mindestlöhne werden bezahlt.
- Die Arbeitszeit ist nicht überhöht.
- Diskriminierung wird nicht praktiziert.
- Es besteht ein geregeltes Arbeitsverhältnis.
- Unmenschliche Behandlung ist nicht erlaubt.
- Der gesetzliche Urlaubsanspruch wird eingehalten und gewährt.

Der AN verpflichtet sich generell zur Einhalten der Menschenrechte auf der Basis der Charter of human rights.

Schutz der Umwelt

Der AN verpflichtet sich, sämtliche Rechtsvorschriften zum Schutze der Umwelt einzuhalten, seine Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern und im Sinne des Vorsorgeprinzips zu handeln. Der nachhaltige und effiziente Umgang mit Ressourcen ist für uns sehr wichtig. Daher erwarten wir auch von unserem AN ressourcenschonende Arbeitsweisen inklusive Recycling, Abfallreduktion sowie Anwendung von Kreislaufwirtschaft. Die Unternehmensgruppe legt produzierenden AN nahe ISO14000 oder vergleichbare Standards (z.B. EMAS) als Managementsysteme einzuführen um die Umweltleistung zu verbessern. Beim Umgang mit Chemikalien oder giftigen Substanzen, verpflichtet sich der AN, sämtliche gesetzliche Bestimmungen einzuhalten und Schutz für die Gesellschaft, die Mitarbeiter sowie die Umwelt zu garantieren. Im Hinblick auf den Klimawandel, verpflichtet sich der AN dazu, Energie effizient zu nutzen um den Energieverbrauch wie auch Treibhausgasemissionen zu reduzieren und dies durch konkrete Ziele und Maßnahmen darzustellen (Stichwort: Carbonfootprint). Zusätzlich ist es des AN Ziel, möglichst auf erneuerbare Energien zurückzugreifen.

Kontrolle und Einhalten der Vereinbarung sowie Verletzung

Das Einhalten der Verpflichtungen aus dem Lieferantenkodex kann jederzeit von der Casinos Austria und Österreichischen Lotterien Unternehmensgruppe oder durch unabhängige Dritte überprüft werden. Dies kann in Form von Audits, Selbsteinschätzungen, Lieferantentreffen oder anderer, ähnlicher Form von Überwachung geschehen. Die Verletzung einer in diesem Verhaltenskodex festgelegten Verpflichtung, kann weitreichende Auswirkungen auf die Partnerschaft zwischen dem Auftraggeber (AG) und dem AN haben. Im Falle des Zuwiderhandelns kann es zu einer Vertragskündigung mit sofortiger Wirkung kommen.

Quellen:

Allgemeine Erklärung für Menschenrechte

Prinzipien des UN Global Compact

ONR 192500 – Gesellschaftliche Verantwortung (entspricht ISO26000)

SA8000 - Sozialstandard

OECD Leitlinien für Multinationale Unternehmen

ISO 140001 - Umweltmanagement

ISO 50001 - Energiemanagement

OHSAS 18001 - Occupational Health and Safety Assessment Systems

ISO 45001 - Arbeitssicherheit